

## Einen Verlust melden

Candidate's Card 1

## Hund verloren

Sie sind zu Gast bei der Familie Vogler in Berlin. Die Familie musste dringend für ein paar Tage verreisen und Sie sind mit Hund Otto, dem Liebling der Familie, allein. Am zweiten Tag passiert das Unglück: Als Sie den Hund im Grunewald spazierenführen, begegnen Sie einem Wildschwein. Otto reißt sich los und kommt nicht zurück. Gegen Abend gehen Sie zur Polizei.

1. **Begrüßen Sie** den Polizisten/ die Polizistin. **Stellen Sie sich vor.**  
Erklären Sie die Situation (Gastfamilie weg ... Sie allein mit Hund ... Hund weggelaufen).
2. **Antworten Sie** auf die Fragen des Polizisten/ der Polizistin:  
Wann genau weggelaufen / wo? **Beschreiben Sie** den Hund (Rasse ... Aussehen ... Charakter)
3. **Sagen Sie, wie man** den Hund sonst noch identifizieren kann:  
(kein Mikrochip ... aber: Halsband mit ...).  
**Erklären Sie, was Sie schon gemacht haben** (laut gerufen; ...).
4. **Hören Sie** dem Polizisten/ der Polizistin gut zu und **reagieren Sie** darauf,  
was er/ sie Ihnen rät (Tierschutz anrufen ... Briefträger ...).  
**Machen Sie eigene Vorschläge** (soziale Medien ...).
5. **Sagen Sie** dem Polizisten/ der Polizistin **wie Sie sich fühlen und warum.**  
**Entrüsten Sie sich** aber auch: Wildschweine mitten in ...!! / gefährlich ...!!  
**Reagieren Sie** auf den Polizisten/ die Polizistin.

*Der Prüfer/ die Prüferin spielt die Rolle des Polizisten/ der Polizistin.*

## Missing Dog

## Essen und Trinken

Candidate's Card 2

### Anruf bei der Redaktion

Für das mündliche Deutschabitur wollen Sie ein Projekt zum Thema „Essen und Trinken in Deutschland und Irland“ machen. Sie haben recherchiert und im Internet die Telefonnummer der Zeitschrift *Essen & Trinken* in Hamburg gefunden. Sie rufen in der Redaktion an, um mehr Informationen zu Ihrem Thema zu bekommen.

1. **Melden Sie sich und erklären Sie, warum Sie anrufen:**  
Recherche für Projekt ... direkter Kontakt besser als Internet ...  
**Fragen Sie**, ob Sie mit einem Journalisten/ einer Journalistin sprechen können.
2. **Reagieren Sie auf die Antwort. Sie verstehen den Namen nicht gleich. Fragen Sie nach.**  
**Beschreiben Sie** kurz, was Sie schon für Ihr Projekt getan haben.
3. **Klären Sie** mit Ihren Fragen folgende Punkte: ist typisch deutsches Essen immer noch ... ?  
neue Esstrends ... ? gesunde Ernährung ...? Fastfood beliebt ...?
4. **Erwähnen Sie**, welche irischen Produkte (Ihrer Recherche nach) in Deutschland bekannt sind und  
**antworten Sie** auf die Fragen des Journalisten/ der Journalistin:  
welche deutschen Lebensmittel ... deutschen Geschäfte ... in Irland beliebt ...? (oder nicht?) warum ...?
5. **Bitten Sie** um Zusendung einiger *Essen & Trinken* Zeitschriften und **erklären Sie**, warum Sie sie haben möchten:  
(... Material für ... ; Rezepte ausprobieren ... ).  
**Sagen Sie**, dass Sie Ihre Adresse per E-Mail schicken.  
**Fragen Sie** nach der E-Mail Adresse der Zeitschrift.

*Der Prüfer/ die Prüferin spielt die Rolle des Journalisten/ der Journalistin.*

### Phone call to an editorial office



Interview fürs Fernsehen

Sie machen seit Anfang des Jahres ein Erasmusjahr an der Universität in Leipzig. Der regionale Fernsehsender MDR macht ein Interview mit Ihnen, weil Sie so gut Deutsch sprechen und deshalb der Sprecher/ die Sprecherin einer Gruppe Erasmusstudenten sind.

1. Stellen Sie sich und Ihre Gruppe (aus drei verschiedenen Ländern) zuerst einmal vor. Sagen Sie, warum Sie das Interview für die Gruppe geben; seit wann Sie in Leipzig sind und was Sie studieren.
2. Erklären Sie dem Reporter/ der Reporterin: warum Sie ein Erasmusjahr machen (zwei Gründe); weshalb ausgerechnet in Leipzig (zwei Gründe).
3. Antworten Sie auf die Fragen des Reporters/ der Reporterin: Punktesystem in Irland ... fair / unfair ...? Warum? Studiengebühren ...? Arbeitsmöglichkeiten nach dem Studium...?
4. Beantworten Sie die Fragen des Reporters/ der Reporterin. Beschreiben Sie Ihre Unterkunft: Studentenwohnheim ... / WG... wo genau ...? mit wem ...?
5. Erzählen Sie zum Schluss, was Sie schon in Leipzig unternommen haben: Nachtleben ... Kulturangebote ... . Reagieren Sie entsprechend auf den Reporter/ die Reporterin.

*Der Prüfer / die Prüferin spielt die Rolle des Reporter/ der Reporterin.*